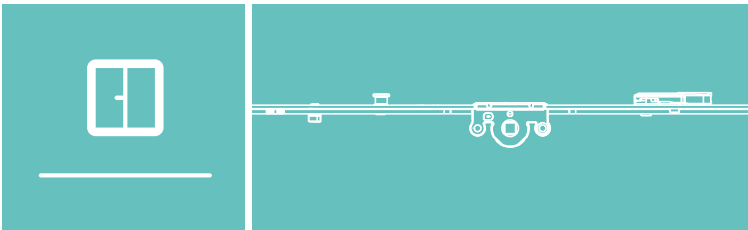




TECHNIK DIE BEWEGT

MACO MULTI

DREH- UND DK-BESCHLÄGE



Bedienungs- und Wartungsanleitung für
Dreh-, Dreh-Kipp- und Kipp-Dreh-Fenster
Endanwender



Wartungshinweise

Ihr Fenster bzw. Ihre Fenstertür ist mit einem hochwertigen und langlebigen MACO-Beschlag ausgestattet. Damit dieser auf Jahre hinaus funktionsfähig und sicher bleibt, sind die nachfolgenden Wartungshinweise bzw. die vorgeschriebenen Intervalle zu beachten und einzuhalten.





HINWEIS!

Die Beschläge von Fenster und Fenstertüren bedürfen neben einer regelmäßigen Reinigung auch einer fachkundigen, systematischen Inspektion und Wartung, um die Gebrauchstauglichkeit und Sicherheit zu gewährleisten. Wir empfehlen daher einen entsprechenden Wartungsvertrag mit dem Hersteller Ihrer Fenster und Fenstertüren abzuschließen.


Inspektions- und Überprüfungsintervalle

Nachweisliche Erstüberprüfung **6 - 18 Monate** nach dem Einbau; danach alle **3 - 5 Jahre** bei privater Nutzung (**in Küstennähe bis 10 km alle 3 Jahre**) und alle **6 - 18 Monate** bei gewerblicher Nutzung (je nach Intensität der Beanspruchung)

	 Endanwender	 Fachbetrieb
Den freien Einlauf des Fensters bzw. der Fenstertür und die Leichtgängigkeit bzw. Lage des Griffes in Schließstellung (exakt senkrecht nach unten) kontrollieren und gegebenenfalls Fenster bzw. Fenstertür vom Fachbetrieb nachjustieren lassen.	✓	✓
Die Bodenfreiheit der Fenstertür speziell bei Bodenschwellensystemen.	✓	✓
Alle Beschlagsteile und Schließteile auf offensichtliche Beschädigungen bzw. Verschleiß (Abrieb) kontrollieren und falls nötig durch Fachbetrieb instand setzen lassen.	✓	✓
Alle beweglichen Beschlagsteile und Schließteile auf Funktion prüfen und schmieren.	✓	✓

Inspektions- und Überprüfungsintervalle

Nachweisliche Erstüberprüfung
6 - 18 Monate nach dem Einbau;
 danach alle **3 - 5 Jahre** bei privater
 Nutzung (**in Küstennähe bis 10 km**
alle 3 Jahre) und alle **6 - 18 Monate**
 bei gewerblicher Nutzung (je nach In-
 tensität der Beanspruchung)

	 Endanwender	 Fachbetrieb
Befestigungsschrauben überprüfen und gegebenenfalls nachziehen bzw. ersetzen. Die Befestigungsschrauben des verdeckt liegenden Beschlages MULTI POWER dürfen keinesfalls über die Grundplatte vorstehen – dies führt zur Beschädigung der Eck- bzw. Scherenlager!	✘	✔
Hebesicherung überprüfen und gegebenenfalls nachjustieren.	✘	✔
Einstellung bzw. Anpressdruck der (Sparlüftungs-) Schere sowie des Ecklagers bzw. des Ecklagerbandes überprüfen.	✘	✔
Anpressdruck der Verschlusszapfen bzw. i.S.-Zapfen überprüfen und gegebenenfalls nachjustieren.	✘	✔
Dichtungen auf Vollständigkeit, Funktion (Papierstest, Räucherstäbchentest), Elastizität und Verformungen überprüfen und gegebenenfalls ersetzen.	✘	✔
Safety Pin (Absturzsicherung) auf Beschädigung und Verschleiß prüfen.	✘	✔



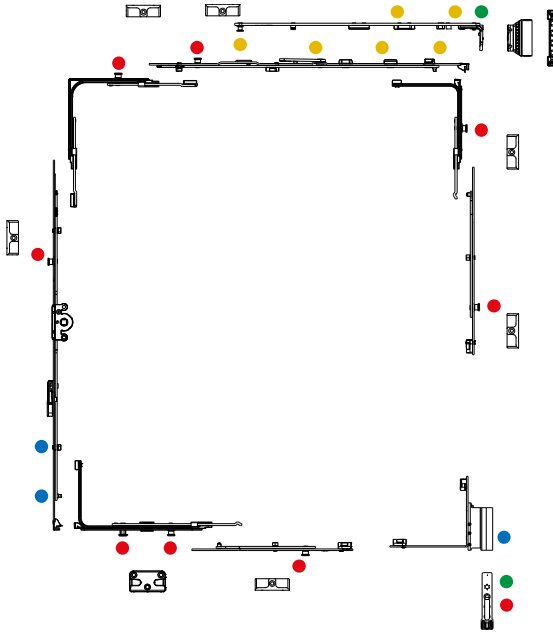
ACHTUNG!

✘ = darf **AUSSCHLIESSLICH** vom **Fachbetrieb** durchgeführt werden, **KEINESFALLS** vom **Endanwender**!

Aus- und Einhängen des Fensterflügels bzw. der Fenstertür sowie alle Einstellarbeiten am Beschlag dürfen nur vom Fachbetrieb ausgeführt werden! Die Instandhaltung von sicherheitsrelevanten Teilen (Eck- und Scherenlager) darf ebenfalls nur durch einen Fachbetrieb erfolgen!

Der Beschlag Ihres Fensters muss mindestens einmal monatlich betätigt werden, um sogenannten „ruhenden Verschleiß“ vorzubeugen.

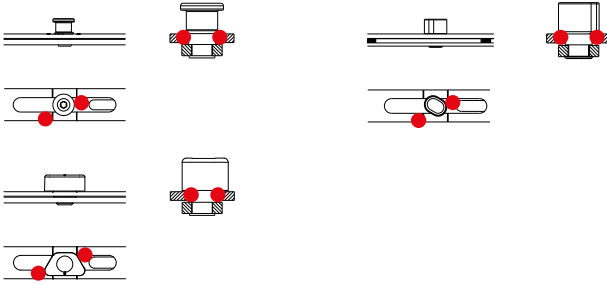
Schmierstellen



- › Diese Darstellung ist nur symbolisch. Die Lage und Anzahl der Schmierstellen ist von der tatsächlichen Größe und Ausführung des Fensters abhängig!
- › Schmierfette für Beschläge:
Haftschmierstoff mit PTFE in Sprayform, z.B. OKS 3751 oder gleichwertig (Fa. Haberkorn Art. Nr. 79937).
- › Menge des Schmiermittels:
ca. 3 mm³ (= Größe eines Stecknadelkopfes)
- › Nach dem Schmieren muss der Beschlag mehrmals betätigt werden, um den Schmierstoff zu verteilen.

Legende zu Schmierstellen

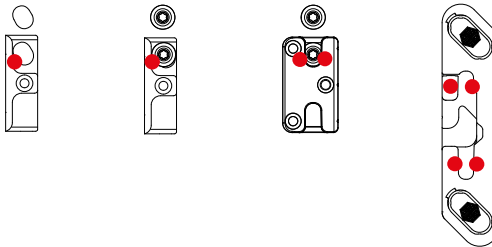
- i.S.-Zapfen bzw. Verschlusszapfen:



- Zuschlagsicherung der Schere bzw. Scherenbegrenzung, Seitenführung, Mittelführung:



- Schließteile, Sicherheits-Schließteile und GL-Schließteile:
(optional)



- Kippschwinge:
(optional)



- Schnapper:



- Falzecklagerband DT160:
(optional)

